

Förderung von nachhaltiger Waldwirtschaft und Biodiversität zur Minderung von Treibhausgasen

Vietnam, Asien, 2011

Eckdaten			
Land/Region	Vietnam, Asien		
Ländereinordnung	Lower Middle Income Country		
Summe	15 000 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	15 000 000 €
Finanziert über	BMZ	Finanzierungsinstrument	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
Jahr	2011	Projektzeitraum	keine Angabe
Sektor	Waldschutz/REDD+		
Projektträger	KfW Entwicklungsbank, Frankfurt am Main		
Projektpartner			
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	X	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

keine Projektbeschreibung verfügbar

+ zusätzliche Informationen zum Projekt

CIFOR Blogbeitrag 2015 'Voices of REDD+': In Vietnam, payments alone can't turn tide of deforestation

Der Blogbeitrag enthält Auszüge eines Interviews mit der NRO SNV (die mehrere IKI-finanzierte REDD+ Massnahmen in Laos und VietNam umsetzt): "Sehr früh im Projektverlauf entschieden wir, dass die Rechnung nicht aufging. Dass die potenziellen Gewinne aus REDD+ Gutschriften deutlich niedriger lagen als die potentiellen Gewinne aus der Ausweitung von Kautschukplantagen - eine zentrale Ursache für Entwaldung in der Region.

http://blog.cifor.org/26477/voices-of-redd-in-vietnam-payments-alone-cant-turn-tide-of-deforestation?utm_source=CIFOR+Blog&utm_medium=Further+reading&utm_campaign=Blog+feature#.VVmD8vmqqko , Juni 2015

REDD-Monitor Blogbeitrag(2011): "Do you want your forest to be conserved?" Free, Prior and Informed Consent in Vietnam.

Der Artikel beschreibt zwei sehr unterschiedliche Sichtweisen auf den 'FPIC' Prozess in Vietnam, den das UNREDD Programm in Vietnam durchführte. Die im Artikel erwähnte Studie 'REDD+ Implementation in Asia and the Concerns of Indigenous Peoples' zeigt, dass FPIC nur selten als gemeinsame Konzeption von Projektideen sondern vielmehr als Vorstellung eines fertig konzipierten Projekts verstanden wird. Die Entscheidung ist in dem Fall reduziert auf die Frage, ob

eine Gemeinde am Projekt teilnehmen will oder nicht.

<http://www.redd-monitor.org/2011/04/13/do-you-want-your-forest-to-be-conserved-free-prior-and-informed-consent-in-vietnam/> , Juni 2015

Thomas Sikor & Phuc Xuan To (2014): Conflicts in Vietnam's forest areas: Implications for FLEGT and REDD+

Die Kurzzusammenfassung einer Studie beschreibt den Kontext von Waldnutzung in Vietnam, der von zahlreichen Konflikten gekennzeichnet ist. Die Zusammenfassung verweist auch auf eine umfassende Studie von To et al. (Land Conflicts between Forest Companies and Villagers, 2013)

zu Landrechtskonflikten, den Grenzen von FPIC in Vietnam und den Schlussfolgerungen, die sich daraus für REDD+ Initiativen ergeben.

http://www.forest-trends.org/documents/files/doc_4211.pdf

CIFOR (2012): The context of REDD+ in Vietnam: Drivers, agents and institutions. Occasional Paper 75

Die Studie konstatiert, dass die Hauptursachen von Waldverlust - Umwandlung für industrielle Landwirtschaft und 'poor governance' nicht schnell zu lösen sind, und dass in Vietnam die Stimme von Betroffenen, insbesondere Frauen, arme Bevölkerungsgruppen und Indigene Völker in allen mit REDD+ verbundenen Prozessen kaum gehört wird, und diese nur selten an den Prozessen beteiligt sind.

http://www.cifor.org/publications/pdf_files/OccPapers/OP-75.pdf

Rio-Marker Minderung: 2 Anpassung: 0

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei

tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei

beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft

berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte

haben Gender-Aspekte integriert

berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

keine Projektbeschreibung verfügbar Juni 2014

zuletzt aktualisiert: 05.06.2015